

Vorwort

Der vorliegende 38. Jahrgang 1917 des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich — der dritte während des Krieges — ist seinem Umfange nach beträchtlich geringer als die bis 1915 erschienenen Jahrgänge, hat aber im Vergleich zu seinem unmittelbaren Vorgänger (1916) um ein Drittel erweitert werden können.

Die Einschränkung dieses Jahrbuchs wie auch des nächst vorhergehenden beruht darauf, daß nur solche Übersichten aufgenommen worden sind, für welche neue und völlig sichere Zahlenangaben vorlagen und deren Veröffentlichung während des Krieges keinem Bedenken unterlag. Von bloßem Abdruck der Zahlen früherer Jahrbücher wurde im allgemeinen Abstand genommen, nur im Abschnitt I »Gebietseinteilung und Bevölkerung« sind einige grundlegende Zahlen des Bevölkerungsstandes trotz des Fehlens neuerer Angaben wiederholt worden.

Die Erweiterung des Jahrbuchs gegenüber dem vorjährigen ist damit begründet, daß einige im letzten Jahrgange fehlende Übersichten wegen des Hinzutretens neuerer sicherer Zahlenangaben wieder aufgenommen werden konnten und andere in ihrem Umfange vergrößert wurden. In einzelnen Fällen konnten auch neue Übersichten diesem Jahrbuche hinzugefügt werden.

Fortgelassen in ihrem ganzen Umfange wurden wie im Vorjahre die Abschnitte VII. »Auswärtiger Handel«; XI. »Unterrichtswesen«; XIII. »Reichstagswahlen«; XIV. »Kriegswesen«; XXI. »Veterinärwesen«; XXIII. »Die deutschen Schutzgebiete« und die »Internationalen Übersichten«, die bis zum Jahrgang 1915 dem Jahrbuch als »Anhang« beigelegt waren. Außerdem ist diesmal der Abschnitt XX. »Gesundheitswesen« fortgelassen worden, da neuere zuverlässige Angaben nicht vorlagen. Innerhalb der einzelnen Abschnitte sind einige minderwichtige oder nicht rechtzeitig fertigzustellende Tabellen ausgefallen, die im Vorjahre gegeben worden sind.

Neu wieder aufgenommen im Vergleich zum Vorjahre wurde, wenn auch in sehr verringertem Umfange, der Abschnitt X. »Verbrauchsberechnungen« und der Abschnitt XV. »Finanzwesen«. Von einzelnen Übersichten, die in veränderter oder unveränderter Form wieder auftreten, im Vorjahre aber fehlten, seien erwähnt: im Abschnitt II. »Bewegung der Bevölkerung« die Übersicht II über die Gestorbenen; im Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei« die Nachweisungen über die Ernteflächen und den Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh; im Abschnitt V. »Gewerbe« die Bergarbeiterlöhne und die Produktionsstatistik; im Abschnitt VI. »Verkehr« der Güterverkehr der Binnenwasserstraßen nach Warengattungen, Verkehrsbezirken und Stromgebieten; im Abschnitt X. »Verbrauchsberechnungen« die Nachweisung des Verbrauchs von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen usw.; im Abschnitt XII. »Justizwesen« die Verteilung der ordentlichen Gerichte und die Kriminalstatistik; im Abschnitt XVI. »Versicherungswesen« der Mitgliederbestand der Krankenkassen und die unter Nr. 6—10 gegebenen Übersichten über Lebens-, Unfall- und Haftpflicht, Vieh-, Privatfeuer- und Rückversicherung; im Abschnitt XVII. »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften« die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

Zum ersten Male treten auf: im Abschnitt V. »Gewerbe« die Tabelle 5c »Die deutschen Baugenossenschaften«; im Abschnitt IX. »Preise« die amtlich festgesetzten Höchstpreise für Lebensmittel in den Monaten Juli und Oktober 1916; im Abschnitt XVII. »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften« die Nachweisungen 4a—c über die Konsumgenossenschaften.

Erweitert und umgestaltet sind nur wenige Übersichten, wie z. B. die im Abschnitt XVIII. »Arbeitsmarkt« unter Nr. 1 gegebene über den Gang der Beschäftigung nach den Nachweisungen der Krankenkassen die durch Meßjiffern der Mitgliederbewegung erweitert worden ist, die Übersicht 5 über die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter und die Übersichten 9—11 über die Stellenvermittlung von Angestellten. Im Abschnitt XIX. »Berufsverbände« enthält die unter Nr. 1 gegebene Nachweisung der Arbeitgeberverbände sehr viel eingehendere Angaben als früher.

Berlin, am 15. Oktober 1917.